

wegen/daß dieselbige im Gebäu oder Zimmer keine Verhinderung verursachen / sondern auch daß man derselbigen Röhre und Ausführung des Rauchs desto bequemer zwischen zweyen Wänden hinauf/und also über das Dach hinaus führen möge. Solte aber das Cabinet groß gemacht werden / so müste man den Camin an einer Seiten-Wand/oder aber bey dem Eingang der Rückwand setzen. Die Camin in den Garderoben oder Kleider-Kammern/werden eben auch/wann der Platz eng ist/in ein Eck gesetzt/wo aber eine grosse Garderobe ist/oder gebauet werden solte/muß man den Camin auf eine Seiten-Wand setzen / damit er den Kleider-Kästen nicht zu nahe zu stehen komme/und hat der Baumeister hierinnen nach Discretion zu handeln/damit der Sache nicht zu viel noch zu wenig gehandelt werde mögte/ und dabey jederzeit/die Symmetria des Gebäues zu observiren/nicht zu vergessen.

2. Die Proportion der Camin anbelangend/so wird dieselbige unterschieden/nach der Grösse und Weite eines Zimmers/und kan man derowegen hierinnen kein gewisses Maas vorschreiben. Zur Nachricht stellen wir folgende Proportionen/der kleinen/mittelmässigen und grössern Caminen/so an vornehmen Orten gebauet worden/in zwey und zwanzig Exempeln vor/wie beygesetzte Tafel ausweist.

Manier.	Breit.	Tieff.	Hoch
A	Schub. Zoll.	/	//
	1 3 4	1 8 4	1 8
	2 3 9	2 2 4	3
B	3 3 9	2 0 4	0
	1 4 4	2 2 4	0
	2 4 9	2 6 4	7
	3 4 10	2 3 4	6
	4 4 0	2 1 3	9
	5 4 6	2 1 4	5
C	6 4 4	2 3 4	9
	1 5 6	1 10 3	9
	2 5 5	2 2 3	10
	3 5 0	3 0 5	0
	4 5 5	2 2 4	9
	5 5 5	2 2 4	5
	6 5 5	2 3 4	6
	7 5 2	2 2 5	4
D	8 5 0	1 10 5	0
	1 6 0	2 9 6	2
	2 6 3	2 0 5	5
E	3 6 8	2 6 5	5
	1 7 7	2 8 5	0
	2 4 4	1 8 4	11

A. und B. seynd die kleinste/so in Cabinet und Kammern zu bauen.

C. und D. die mittelmässigen/so in die grössern Zimmer und Stuben gehören.

E. Seynd Camin in grosse Säal.

3. Den Unterscheid der Caminen/wegen deroselben Anfeuerung/betreffend/so ist zu wissen/daß man sich damit nach der Form des Camins/ Landes Art / und der Materi so man zu der Anfeuerung brauchen will/ richtet